



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Politik](#) > **Unterricht und Kultus**

Unterricht und Kultus

Entsprechend der Bayerischen Verfassung leben wir an Schulen einen umfassenden Bildungsbegriff und möchten „nicht nur Wissen und Können vermitteln, sondern auch Herz und Charakter bilden“.

Wir schaffen eine aktiv gelebte und andauernde Erinnerungskultur im Freistaat.

[Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus](#)

[Unterricht und Kultus](#)

[Preise und Auszeichnungen](#)

[Pressemitteilungen](#)

Unterricht und Kultus

Bayern: Bildungsland Nummer 1

Bayern bietet zeitgemäße, ganzheitliche und hochwertige Bildung von der Grundschule über die weiterführenden Schulen bis zu den beruflichen Schulen und Universitäten. Unser differenziertes Schulsystem ist ein bewährtes Erfolgsmodell: In Vergleichsstudien schneiden bayerischen Schülerinnen und Schüler im Ländervergleich traditionell überdurchschnittlich gut ab. Mit der PISA-Offensive Bayern sichern wir die große Leistungsfähigkeit des differenzierten bayerischen Schulsystems langfristig.

Auch in Zukunft investiert Bayern massiv in Bildungsqualität und Bildungsgerechtigkeit – im Haushalt 2026 mit Rekordausgaben in Höhe von rund 18,0 Milliarden Euro im Bereich Unterricht und Kultus. Rund 21 Prozent des Gesamthaushalts kommen der schulischen Bildung zugute – jeder Euro ist eine Investition in die Zukunft. Kein anderes Flächenland investiert pro Kopf so viel in Bildung wie Bayern!

An den Schulen in Bayern wird ein umfassender Bildungsbegriff gelebt: Wir möchten „nicht nur Wissen und Können vermitteln, sondern auch Herz und Charakter bilden“. Mit der „Verfassungsviertelstunde“ vertiefen wir die regelmäßige Auseinandersetzung mit dem Grundgesetz und der Bayerischen Verfassung, den Fundamenten unseres Zusammenlebens.

Darüber hinaus schaffen wir eine innovative und angemessene Erinnerungskultur, sorgen für den Vollzug staatskirchenrechtlicher Verpflichtungen des Freistaats Bayern und stehen den Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften als verlässlicher staatlicher Ansprechpartner zur Verfügung.

Theorie und Praxis gehen in Bayerns Schulen Hand in Hand – so machen wir die Schülerinnen und Schüler fit für ein gelingendes Leben. Im Rahmen der Projektwoche „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ werden Themen wie Ernährung, Gesundheit oder selbstbestimmtes Verbraucherverhalten vermittelt. An allgemeinbildenden weiterführenden Schulen ist die Berufliche Orientierung fest im Lehrplan verankert. Berufliche und akademische Bildung stehen dabei gleichberechtigt nebeneinander. Mit der dualen Berufsausbildung setzt Bayern weiterhin auf ein international anerkanntes Erfolgsmodell. Hochqualifizierter Nachwuchs ist unser wertvollstes Kapital. In Bayern gilt: Jedes Talent zählt!

Gelingende Bildung macht alle Schülerinnen und Schüler stark für die Zukunft. Mit einem vielfältigen und differenzierten Förderangebot werden die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Begabungen und Interessen bei ihrem individuellen Lernprozess unterstützt. Inklusion ist in unserem Verständnis einer umfassenden Bildung genauso selbstverständlich wie ein bedarfsgerechter Ausbau der Ganztagsangebote.

Eine tragende Säule der schulischen Arbeit bildet das breit aufgestellte Unterstützungsangebot an bayerischen Schulen: Beratungslehrkräfte, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen und pädagogische Unterstützungskräfte arbeiten in multiprofessionellen Netzwerken eng mit den Lehrkräften zusammen – stets im Interesse der Schülerinnen und Schüler.

Die bayerische Bildung ist zukunftsfähig! Im Bereich der digitalen Bildung besteht eine hohe Dynamik dank umfassender Unterstützung bei der Hard- und Software (zum Beispiel Ausbau der BayernCloud Schule) sowie durch flexible und bedarfsorientierte Fortbildungsangebote für alle Lehrkräfte. Vergleichsstudien sehen Bayern bei der Digitalisierung auf dem ersten Platz unter den Flächenländern – ein Beweis für die Zukunftsorientierung der bayerischen Bildung. Auch im Bereich der Leistungserhebungen verfolgen wir diese Zukunftsorientierung konsequent und entwickeln die Prüfungskultur an unseren bayerischen Schulen zum Schuljahr 2026/2027 weiter. Ein wesentliches Element stellen dabei digitale Prüfungsformate, wie beispielsweise E-Books, Podcasts oder Erklärvideos dar. Verstärkt in den Fokus rückt auch der kompetente und verantwortungsvolle Umgang mit KI. So setzen sich Schülerinnen und Schüler etwa im Rahmen eines Projekts mit der Funktionsweise von KI auseinander, nutzen diese zur gezielten Prüfungsvorbereitung oder erhalten KI-gestützt lernförderliches, individuelles Feedback. Bei der digitalen Bildung gilt in Zukunft aber auch: Digitalisierung mit Augenmaß! Denn gerade in den ersten Schuljahren ist der Erwerb von Basiskompetenzen wie Lesen, Schreiben und Rechnen entscheidend.

Dank eines umfassenden Bildungsansatzes und kontinuierlicher Stärkung des Bildungswesens steht Bayern für eine konstant hohe Bildungsqualität!

Links: Unterricht und Kultus

Schulsystem

Lehrerausbildung

Politische Bildung

Lehrpläne

Sportförderung

Staat und Kirche

Schulberatung

**Bayerische
Landesstiftung**

Erwachsenenbildung

Pressemitteilungen des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Links: Preise und Auszeichnungen

**Meisterpreis der
Bayerischen
Staatsregierung**

**Innere Schulentwicklung
Innovationspreis („i.s.i.“)**

**Auszeichnung von
Absolventinnen und
Absolventen der
Berufsschulen,
Berufsfachschulen,
Wirtschaftsschulen,
Fachschulen und
Fachakademien**

**Bayerischer Staatspreis
für Unterricht und Kultus**

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

